



Mitteilungsvorlage Naturschutzamt Tagesordnungspunkt: ____		Drucksachen-Nr.: 2021-26/1156 Status: öffentlich Datum: 22.05.2026
Termin	Beratungsfolge:	
02.06.2026	Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Planung	

Bezeichnung:

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/Die Linke: Vorstellung des Umsetzungsstandes zum Integrierten Klimaschutzkonzept des Landkreises aus 2013

Sachverhalt:

In dem vorliegenden Antrag wird u.a. nach dem Umsetzungsstand und der Bewertung von Maßnahmen aus dem Klimaschutzkonzept des Landkreises aus dem Jahr 2013 gefragt. Aufgrund der Zuständigkeit und nach Rücksprache mit der Antragstellerin erfolgt die Behandlung dieses Aspektes im Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Planung.

Zu 1)

Die Entwicklung der Energieverbräuche wurde zuletzt für das Jahr 2021 umfassend bilanziert. Im Jahr 2021 lagen die Energieverbräuche im Vergleich zum Jahr 2011 um 9,3 % niedriger. In der vorliegenden Bilanzierung wurden Prognosen für den steigenden Strombedarf für Wärmepumpen und Elektromobilität ermittelt. Diese beziehen sich auf das Zieljahr 2045. Für die Energiewende wird, aufgrund von Elektromobilität und Wärmeerzeugung mit Wärmepumpen, zusätzliche Elektrizität benötigt. Der Strombedarf für Wärmepumpen beträgt 70 GWh. Die Elektromobilität würde bei den verwendeten Annahmen im Jahr 2045 rund 210 GWh benötigen. Über die Reduktion bestehender Verbräuche und die höheren Verbräuche bei Wärme und Mobilität würde der Stromverbrauch potenziell rund 510 GWh betragen.

Das Land stellt den niedersächsischen Kommunen perspektivisch ein Bilanzierungswerkzeug zur Verfügung, mit dem solche Prognosen eigenständig erstellt werden können.

Zu 2)

Die folgende Tabelle erläutert den Umsetzungsstand der 22 Maßnahmen aus dem Klimaschutzkonzept.

	Maßnahme im Klimaschutzkonzept	Stand der Umsetzung	Bemerkungen / Hintergrund
M1	Förderprogramm auflegen	Nicht umgesetzt	Diese Maßnahme wurde bewusst aufgrund von bestehenden Förderungen durch Bund und Land nicht umgesetzt.
M2	Dorf-Ortsteil: Beispielhafte energetische Verbesserung	Umgesetzt	Wettbewerb zur Erstellung eines Quartierskonzeptes im Jahr 2019: Auswahl der Ortschaft Sothel (Projekt: smartOrt Sothel von 2019 bis 2021), anschließend Sanierungsmanagement mit Gründung einer Energiegenossenschaft zur Umsetzung des Sanierungsmanagements (KfW-Förderung Programm 432, 2022 bis 2025)
M3	Stromsparcheck für einkommensschwache Haushalte	Aktuell in Umsetzung	Aktuell Projektinitiierung mit der Bundeskoordination des Stromsparchecks und dem Deutschen Rotes Kreuz (DRK) als Projektträger. Voraussichtlicher Projektstart 2027.
M4	Förderung des Radverkehrs	Daueraufgabe	• Lastenradförderung (Antrag ADFC 2021) • Machbarkeitsstudie Radverkehr (2019/2020) • Stadtradeln (Koordination durch LK, 2026)
M5	Gemeinschaftliche Versorgung Gebäudegruppen	Umgesetzt	Machbarkeitsstudien über Bioenergie Initiative des LK (2015 – 2018)
M6	Prüfung der Möglichkeit zur Nutzung der Abwärme von Unternehmen für Nahwärmelösungen	Umgesetzt	Befragung/Interviews von Unternehmen gemeinsam mit dem Transfer-Zentrum-Elbe-Weser (TZE) zu möglichen Abwärmepotenzialen (2019)
M7	Wärmekataster	Nicht umgesetzt	Durch die kommunale Wärmeplanung sieht das Klimaschutzmanagement keine Notwendigkeit mehr für ein zusätzliches Wärmekataster.
M8	Alternative Antriebstechniken in der Mobilität fördern	Daueraufgabe	• „10 Tage unter Strom“ und Errichtung von Ladeinfrastrukturen an den Kreishäusern (Antrag SPD, Grüne und WFB 2016) • Elektromobilitätsstudie (2018) • Aufbau von Ladeinfrastruktur an Schulen (SPD Antrag 2020) • Erstellung Ladeinfrastrukturkonzept mit kreiseigenen Kommunen (2024)

M9	Projekt Lastmanagement	Nicht umgesetzt	Nach Einschätzung des TZEW im Zuge der Umsetzung von M6 war 2019 kein Bedarf für die Umsetzung der Maßnahme. Erneute Prüfung erforderlich.
M10	Regionale Energiegenossenschaften	Umgesetzt	Siehe M2
M11	Regionales Kapital für EE-Anlagen / Klimaschutzfonds	Nicht umgesetzt	Gespräche mit der Sparkasse waren nicht erfolgreich (2023); mittlerweile: Gelder aus Akzeptanzabgabe als Ersatz.
M12	Effizienzsteigerung bestehender Biogasanlagen	Umgesetzt	Projekt NaProBio (2022 bis 2025)
M13	PV-Atlas und Dachflächenbörse	Umgesetzt	Erstellt in 2021 durch Geoplex, noch in Betrieb und aktualisiert in 2026 (https://www.solarkataster.lk-row.de/#s=startscreen)
M14	Prüfung von Klein-Windkraft-Anlagen zur Eigenstromnutzung von Unternehmen	Umgesetzt	Prüfung der Wirtschaftlichkeit von Kleinwindanlagen durch Transferzentrum Elbe-Weser: keine Wirtschaftlichkeit vorhanden
M15	Prüfung der Installation von PV-FF-Anlage Deponie Helvesiek	Umgesetzt	Aufgrund der InSitu-Stabilisierung muss die Deponie nochmal geöffnet werden, deshalb ist derzeit eine Anlage nicht sinnvoll. Erneute Prüfung zu einem späteren Zeitpunkt möglich.
M16	Moorschutz ist Klimaschutz	Daueraufgabe	• Aufbau von Kompetenzen der Klimaschutzbeauftragten (Exkursion, Austausch mit LBEG, niedersächsische Potenzialstudie) • Mitarbeit in der UAG Moore der Metropolregion Hamburg • Zukunftsregion: Basisanalyse THG aus Moorböden (2026-2027)
M17	Bündelung der Energieberatungsangebote für Unternehmen	Umgesetzt	Absprache mit der Wirtschaftsförderung (2016)
M18	Thermographie-Spaziergang	Umgesetzt	Drei Thermographiespaziergänge in BRV, Selsingen und Tarmstedt im Winter 2019
M19	Kreisweite Gebäudetypologie	Umgesetzt	Erstellung der Broschüre „Ländliche Bauten erhalten“ (2017)
M20	Klimaschutzatlas	Nicht umgesetzt	Perspektivisch ist eine Umsetzung im Zuge der Umgestaltung des vorhandenen GEO-Portals denkbar. Der Ansatz wird im interkommunalen Netzwerk verfolgt.
M21	Aufbau einer Informationsplattform	Umgesetzt	Internetseite zum Klimaschutz (https://www.lk-row.de/portal/seiten/klimaschutz-900002312-23700.html)
M22	Klimafreundliches Verhalten am Arbeitsplatz	Daueraufgabe	Verwaltungsinterne Informationsveranstaltung für Quereinsteiger und neue Mitarbeiter

			im Rahmen der Willkommensveranstaltung seit 2024
--	--	--	---

Zu 3)

Bei den im Klimaschutzkonzept unter Punkt 11.5.3 genannten Maßnahmen zur Öffentlichkeitsarbeit handelt sich um Vorschläge. Sie sind nicht Teil des Arbeitsplans des 2015 gestarteten Klimaschutzmanagements. Dennoch wurden zahlreiche Maßnahmen umgesetzt. Es wurde eine Internetseite erstellt zur Verknüpfung und Darstellung der Aktionen, Maßnahmen und Projekte zum Klimaschutz im Landkreis (vgl. M 21, <https://www.lk-row.de/portal/seiten/klimaschutz-900002312-23700.html>).

Es wurden Klimaschutzkampagnen mit unterschiedlicher Themen für verschiedene Zielgruppen durchgeführt in Kooperation mit der Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen (KEAN) und der Verbraucherzentrale Niedersachsen:

- „Clever Heizen“: 2018, 2023 (350 Beratungen)
- „Energiewende zu Hause“: 2024, 2025 und 2026 (ca. 30 online Vorträge)
- „Grüne Hausnummer“ 2018, 2022, 2023, 2025 (bis heute 75 Hausnummern im Landkreis)
- „Gut beraten – Energiesparen“ 2016, 2022 (ca. 160 Beratungen)
- Seminar für Erzieherinnen und Erzieher in KiTas zu Energiesparen und Klimaschutz am 08.11.18 in Rotenburg (Wümme)
- „SolarCheck“ 2021 (120 Beratungen)
- „KlikKS“-Projekt: 32 Ehrenamtliche in sechs Kommunen, 33 Klimaschutzprojekte

Die Klimaschutzmanagerin des Landkreises Dr. Meike Düspohl wird in der Sitzung weitere Erläuterungen zum bisherigen Klimaschutzmanagement geben.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Planung nimmt die von der Verwaltung vorgestellte Präsentation zum Klimaschutzkonzept zur Kenntnis.

In Vertretung

(Dr. Lühring)